

Das Gewicht der Welt Quellenlage

Hauptquellen für Peter Handkes erstes Journal *Das Gewicht der Welt* sind vierzehn Notizbücher aus dem Zeitraum November 1975 bis März 1977. Davon befinden sich drei Notizbücher im Original am Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek und elf am Deutschen Literaturarchiv Marbach. Bis auf ein zwischen November 1975 und Jänner 1976 entstandenes Notizbuch mit dem Projekttitel »Die linkshändige Frau« (die erste bedeutende Textquelle für *Das Gewicht der Welt*) sind alle Exemplare auch als Kopien im Bestand der Leihgabe Widrich am Literaturarchiv der ÖNB vorhanden. Aus zwei vor November 1975 beschriebenen Notizbüchern (mit den Projekttiteln »Der Staat und der Tod« bzw. »Schulfrei; Erste Bilder«) sind überdies nachweislich wenige einzelne Textpassagen in das Journal übernommen worden.

Das vollständige Typoskript mit der einzellig getippten ersten Textfassung ist Teil der Sammlung Maximilian Droschl am Literaturarchiv der Österreichischen Nationalbibliothek, eine Kopie aus dem Archiv des Residenz Verlags besitzt das Literaturarchiv Salzburg. Dort verblieben auch die von Peter Handke korrigierten und bearbeiteten Druckfahnen.

Einige für die Werkentstehung relevante Briefe des Lektors Jochen Jung an Peter Handke enthält die Sammlung Peter Handke der Leihgabe Widrich am Literaturarchiv der ÖNB. Aufschlussreich für die Entstehung von *Das Gewicht der Welt* sind darüber hinaus Peter Handkes publizierte Briefwechsel mit Siegfried Unseld (Handke / Unseld 2012) und Alfred Kolleritsch (Handke / Kolleritsch 2008). (ck)

Siglenverzeichnis

Quelladresse: <http://handkeonline.onb.ac.at/node/1825>

Stand: 04.06.2014 - 09:26